



Ferienakademie
Sommer in Salzburg
Zu den Festspielen
an die Salzach
9. bis 15. August 2019 (Fr.-Do.)

Einladung

Höchst reizvoll ist es, zur Zeit der Sommerfestspiele Salzburg zu erleben und ausgewählte Festspielaufführungen zu besuchen: Denn die ganze Stadt wird im Sommer zur Bühne, hier geben sich dann Dirigenten, Schauspieler, Sänger und Virtuosen von Weltniveau ein Stelldichein. So haben wir für Sie ein Programm komponiert, das Besuche von Festspielaufführungen mit Spaziergängen durch die Stadt an der Salzach und Blicken hinter die Kulissen verbindet. Gleich mehrere Festspiel-Höhepunkte erwarten Sie: Mit Händels „Alcina“ und Cherubinis „Médée“ stehen 2019 zwei reizvolle Raritäten aus der Geschichte der Oper auf dem Programm, eine Mozart-Matinee feiert den Genius des Ortes und das Schauspiel „Jedermann“ auf dem Domplatz ist Legende.

Herzlich laden wir Sie ein, mit dem Opernliebhaber und Kunsthistoriker Dr. Andreas Thiel eine festliche Salzburger Sommerwoche zu erleben.

Programm

Freitag, 9. August 2019

Individuelle Anreise zum Hotel St. Virgil nach Salzburg.

18.30 Uhr

Willkommen in Salzburg!

Begrüßung und Einführung in das Programm der Festspielwoche

Samstag, 10. August 2019

Dom, Residenzen und Klöster in Salzburg

Über die Galerien und Emporen des Domplatzes führt der Weg aus der Erzbischöflichen Residenz in die historischen Teile des Klosterstifts von Sankt Peter, der Keimzelle der Salzburger Kultur und geistigen Heimat auch des Musikers Johann Michael Haydn. Inmitten der barock geprägten Altstadt lassen sich versteckte Schönheiten weit älterer Epochen entdecken. Am Nordfelsen des Mönchsberges steht seit karolingischer Zeit ein Benediktinerstift mit seinem Friedhof und der romanischen Klosterkirche. Die benachbarte Hallenkirche der Franziskaner glänzt in spätgotischen Formen, während die Kollegiengebäude der Universität teilweise noch der Renaissance entstammen.

nachmittags | Vortrag Dr. Andreas Thiel

Klassik, Revolution und Klassizismus

Der Italiener Luigi Cherubini (1760-1842) gestaltet im revolutionären Frankreich mit seiner „Médée“ eine starke, spannungsgeladene Frauenrolle. Bekannt aus dem antiken Sagenkreis der „Argonauten“ um den Helden Jason ist Medea auf der Opernbühne eine tragische Heldin, zerrissen von Liebe, Hass und Rachegefühlen: eine wilde Vorläuferin von Beethovens „Leonore“ und Bellinis „Norma“.

abends | Festivalbesuch im Großen Festspielhaus „Médée“. **Oper in drei Akten von Luigi Cherubini**
Musikalische Leitung: Thomas Hengelbrock
Mitwirkung: Sonya Yoncheva (Médée), Pavel Cernoch (Jason) u. a.

Konzertvereinigung Wiener Staatsopernchor

Sonntag, 11. August 2019

vormittags | Festivalbesuch im Mozarteum

Mozart-Matinee mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart

Programm: Divertimento B-Dur KV 137 (125b), Konzert für Klavier und Orchester B-Dur KV 595, Symphonie g-Moll KV 550

Klavier: Francesco Piemontesi

Mozarteumorchester Salzburg

Dirigent: Andrew Manze

mittags und nachmittags

Spaziergang über die Salzach, durch die Altstadt zum gemeinsamen Mittagessen in einem Restaurant in der Nähe des Domplatzes. Nachmittags lockt ein Panorama-Spaziergang vom Mönchbergmuseum (Aufzug) zur Festung Hohensalzburg und bietet immer wieder neue Ausblicke auf die Stadt und das Alpenpanorama. Spätnachmittags besteht Gelegenheit zum Besuch eines katholischen Gottesdienstes in der Franziskanerkirche.

Montag, 12. August 2019

Ins Salzkammergut

In St. Gilgen, wo Mozarts Mutter geboren wurde und seine Schwester „Nannerl“ lebte, wartet das Schiff, das über den Wolfgangsee nach St. Wolfgang fährt. In der dortigen Pfarrkirche begeistert der Flügelaltar von Michael Pacher (1481). Auf der Rückfahrt Halt an der prachtvoll ausgestatteten Kirche des einstigen Benediktinerstifts Mondsee. Ein Abendessen im Hotelrestaurant mit Spezialitäten aus dem Salzkammergut und korrespondierenden Weinen rundet den Tag ab.

Dienstag, 13. August 2019

Jenseits der Salzach

Am rechten Salzachufer steht das Wohnhaus der Familie Mozart, in dem sie ab 1773 lebte. Ein Spaziergang durch den Garten von Schloss Mirabell führt zum Zauberflötenhäuschen, zum Mozarteum und schließlich zum nahen Sebastiansfriedhof, auf dem auch Mitglieder der Familie Mozart ihre letzte Ruhe fanden.

nachmittags | Vortrag Dr. Andreas Thiel

Händel und das Universum der Oper

Georg Friedrich Händels Opern, sämtlich in den 1730ern entstanden, spielen im fest geformten Barocktypus der Opera seria mit dem wandelbaren Charakter des Men-

Hinweise

schen. Im antiken Kleid des Mythos oder der mittelalterlichen Heldensage treten Liebe und Hass, Treue und Verrat, Herrschaft und Dienstbarkeit einander gegenüber. Die ewige Gültigkeit dieser Themen lässt auch die barocke Oper weiterleben ...

abends | Festivalbesuch im Haus für Mozart

Alcina. Oper in drei Akten von Georg Friedrich Händel

Mitwirkung: Cecilia Bartoli (Alcina), Philippe Jarosky (Rugiero), Sandrina Piau (Morgana), Bachchor Salzburg und Les Musiciens du Prince (Monaco)
Musikalische Leitung: Gianluca Capuano

Mittwoch, 14. August 2019

Salzburg – Die Festspiele

Sommerfestspiele in Salzburg ohne den „Jedermann“ sind undenkbar! Die Idee Max Reinhardts, Hugo von Hofmannsthal's Werk von 1911 auf dem Domplatz aufzuführen und das barocke Ambiente in die Regie einzubeziehen, wurde erstmals am 22. August 1920 umgesetzt. Aufschluss über die bewegte Festspiel-Geschichte bieten der Besuch des Archivs der Salzburger Festspiele sowie ein Rundgang.

nachmittags | Vortrag Dr. Andreas Thiel

Der unsterbliche Jedermann

Entstehung und lange Wirkungsgeschichte des Mysterienspiels „Vom Sterben des reichen Mannes“

spätnachmittags | Besuch der Aufführung auf dem Domplatz (wetterabhängig)

Jedermann. Schauspiel von Hugo von Hofmannsthal

Mitwirkende: Tobias Moretti (Jedermann), Valery Tscheplanova (Buhlschaft), Gregor Bloéb (Jedermanns guter Gesell/Teufel), Peter Lohmeyer (Stimme des Herrn, Tod, Der Spielansager), Edith Clever (Jedermanns Mutter), Mavie Hörbiger (Werke), Falk Rockstroh (Glaube) u.a.
Regie: Michael Sturminger

Donnerstag, 15. August 2019

Auf Wiedersehen Salzburg!

Verabschiedung und individuelle Rückreise oder Weiterreise...

Änderungen im Programmverlauf und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung und Vorträge

Dr. Andreas Thiel, Bad Soden
Kunsthistoriker und Archäologe

Präsentation im Archiv der Festspiele

Franziska M. Lettowsky, Salzburg
Leiterin des Archivs der Salzburger Festspiele

Leistungen

Der Preis für die Ferienakademie **Sommer in Salzburg** beträgt 1.975,00 € pro Person im Doppelzimmer und umfasst:

- 6 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad/WC im Hotel St. Virgil Salzburg inkl. Frühstücksbuffet im Hotelrestaurant;
- Drei-Gänge-Abendmenü oder -buffet an vier Tagen sowie Abend-Imbiss im Hotelrestaurant am 11. und 13.8.2019;
- Käseplatte an zwei Abenden im Hotel-Café nach den Aufführungen;
- Drei-Gänge-Mittagsmenü in einem örtlichen Restaurant am 11.8.2019;
- Degustationsmenü mit korrespondierenden Weinen im Hotelrestaurant am 12.8.2019;
- Vorträge, Führungen, Besichtigungen, Eintritte, Gebühren laut Programm;
- Festspielarrangement (575,00 €): Oper „Médée“ (195,00 €, Preiskategorie 4 von 6), Mozart-Matinee (100,00€, Preiskategorie 3 von 5), Oper „Alcina“ (195,00€, Preiskategorie 4 von 7), Schauspiel „Jedermann“ (85,00€, Preiskategorie 4 von 6);
- Transfers mit einem Reisebus zu/von den Festspielstätten am 10.8., 13.8. und 14.8.2019;
- Transfer mit einem Reisebus zum Mozarteum am 11.8.2019;
- Ganztagesausflug mit einem Reisebus ins Salzkammergut am 12.8.2019;
- Schifffahrt am 12.8.2019;
- Wochenticket zur Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel in Salzburg;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörersystems;
- Reiseleitung der Thomas-Morus-Akademie Bensburg ab/bis Salzburg unter Mitwirkung einer örtlichen lizenzierten deutschsprachigen Fachkraft;
- Reiseinformationen;
- Reisepreissicherungsschein.

Nicht eingeschlossen ist eine Reiserücktrittskostenversicherung, deren Abschluss dringend empfohlen wird.

Hotel

Das Hotel St. Virgil Salzburg befindet sich unweit der Innenstadt, ist Zentrum katholischer Erwachsenenbildung und von einem Park umgeben. Im Haus St. Virgil, das der Architekt Holzbauer in den 1970er Jahren entwarf, befinden sich u.a. das Restaurant, ein Café sowie Tagungsräume. Die reservierten Zimmer im gegenüberliegenden Haus St. Rupert sind dem traditionellen alpenländischen Stil verpflichtet. Da das Hotel St. Virgil gut an den Bus-Linienverkehr angebunden ist, erfolgen die Fahrten in die Stadt und zurück mit dem Linienbus; die Bushaltestelle wird nach rund 15 Gehminuten erreicht.

Einzelzimmer

Einzelzimmer stehen in begrenzter Anzahl ohne Aufpreis zur Verfügung.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen
Höchstteilnehmerzahl: 28 Personen

Festspielarrangement

Das Festspielarrangement beinhaltet Karten für vier Aufführungen im Wert von 575,00€. Beim Rücktritt von dieser Ferienakademie bitten wir um Ihr Verständnis, dass diese Kosten – zuzüglich der ausgewiesenen Rücktrittskosten – in Rechnung gestellt werden. Eine etwaige Erstattung ist abhängig vom erfolgreichen Weiterverkauf der Festspielkarten.

Planung und Information

Elisabeth Bremekamp, Leiterin des Referates Ferienakademien, Thomas-Morus-Akademie Bensburg

Buchungsanfrage/Anmeldung

Ihre schriftliche Buchungsanfrage/Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Reisebedingungen, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzverordnung der Akademie (www.tma-bensburg.de) anerkennen und das „Formblatt zur Unterrichtung von Reisenden“ zur Kenntnis genommen haben, nehmen wir gerne **bevorzugt über die Internetseite oder per E-Mail** entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensburg

Overather Straße 51-53, 51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72, Telefax 0 22 04 - 40 84 20,
akademie@tma-bensburg.de, www.tma-bensburg.de

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Auszug aus den Allgemeinen Reisebedingungen

(www.tma-bensburg.de)

Zahlungsbedingungen

Mit der Zusendung der Buchungsbestätigung bitten wir um eine Anzahlung in Höhe von 296,00 €. Anzahlung und Restzahlung erfolgen im SEPA-Lastschriftverfahren. Daher bitten wir Sie, mit Ihrer Anmeldung die für das SEPA-Lastschriftverfahren notwendigen Angaben (IBAN) mitzuteilen und ein „SEPA-Lastschrift-Mandat“ zu erteilen. Der Anzahlungsbetrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung, der Betrag der Restzahlung ab 9. Juli 2019 (ca. vier Wochen vor Reiseantritt) von Ihrem Konto abgebucht.

Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (Der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten.): bis zum 30. Tag vor Reisebeginn 15 % des Reisepreises, vom 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn 25 % des Reisepreises, vom 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 35 % des Reisepreises, vom 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises, vom 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 80 % des Reisepreises, ab dem Reisetag oder bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss sowohl einer Reiserücktrittskostenversicherung als auch einer Reiseunfall-, Haftpflicht- und Krankenversicherung, da diese nicht im Reisepreis enthalten sind. Mit der Bestätigung erhalten Sie entsprechende Hinweise und Unterlagen.

Stand: 1. April 2019